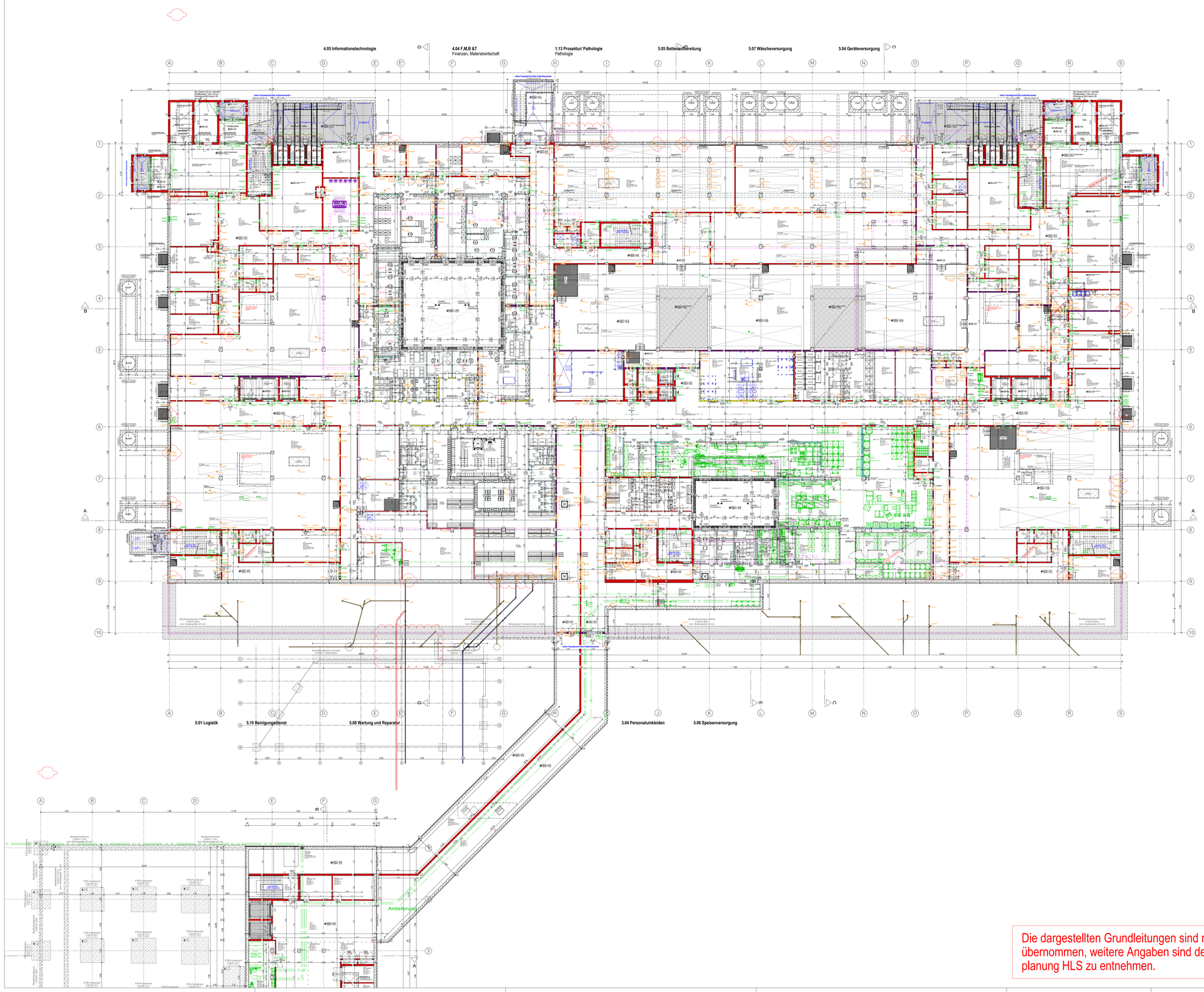


Die dargestellten Grundleitungen sind nachrichtlich übernommen, weitere Angaben sind der Ausführungsplanung HLS zu entnehmen.

Legende Wandtypen:

Beton:
- Stahlbeton Außenwände als WU-Beton C30/37 bs C45/55
- Stahlbeton F-90A C30/37 bs C45/55
- Stahlbeton Brandwand C30/37 bs C45/55
- Stahlbeton-Fertigteil
- Beton unbewehrt

Mauerwerk:
- KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekalkt, Rohdichteklasse = 1.8
- F90-A KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekalkt, Rohdichteklasse = 1.8
- F30-A KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekalkt, Rohdichteklasse = 1.8
- Brandwand, KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge gekalkt, Rohdichteklasse = 1.8

Trockenbau:
- Trockenbauwand F0 beidseitig doppelt beplankt
- Trockenbauwand F90-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand F30-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand Vorsatzschale F0 einseitig doppelt beplankt Maße s. Grundrß
- Schachtwand F90-A Beplankung gem. Systemhersteller Maße s. Grundrß
- Gipskarton-Trockenputz im Klebeverfahren auf Stahlbeton/Mauerwerk

Plansymbolik:

- Wanddurchbruch HLS, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/OK Rohfußboden
- Wanddurchbruch ELT, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/OK Rohfußboden
- Deckendurchbruch HLS, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Deckendurchbruch ELT, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Kernbohrung mit Durchmesserangabe
- Sonnenschutz-/Raffstore-Anlage
- Position Motor Raffstore-Anlage
- Wandverstärkung aus verzinktem Stahlblech in Trockenbauwänden
- Wandverstärkung aus Holzwerkstoffplatte in Trockenbauwänden
- Stahlrohrprofil 100x60 mm in Trockenbauwänden für den Einbau größerer Türanlagen
- Strahlenschutz in Trockenbauwänden
- Wärmedämmung Mineralfaser
- Perimeterdämmung
- OKFF in Grundriss / OKRF in Grundriss
- UKRD +3.00 Deckenversprung in Rohdecke / UKRD +2.50 Rohdecke
- UKFD +3.00 Deckenversprung in Fertig- bzw. abgeh. Decke / UKFD +2.50
- +12.00 / +13.70 OK/UK von Bauteilen im Gründungsbereich
- F Feuerlöscher-Schrank Wanderdraw (8kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Aufputz (8kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Möbeleinbau (8kg Pulverlöscher, 12 LE)

gängige Abkürzungen:

MW	Mauerwerk
STB	Stahlbeton
SB	Sichtbeton
GK	Gipskarton
OK	Oberkante
UK	Unterkante
LH	Lichte Höhe
BRH	Brüstungshöhe
UZ	Unterzug
OZ	Überzug
FF	Fertigfußboden
RD	Rohdecke
FD	Fertigdecke
DD	Deckendurchbruch
BD	Bodendurchbruch
WD	Wanddurchbruch
KB	Kernbohrung
STG	Steigung
WV	Wandverstärkung
WA	Wandabwicklung
PB	Strahlenschutz Bleiglaschwert
HKV	Heizkreisverteiler

Türanforderungen:

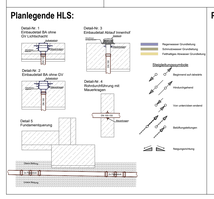
Brandschutz:

dS	dichtschließend
RS	rauchdicht und selbstschließend
T30	feuerhemmend und selbstschließend
T30-RS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
T90	feuerbeständig und selbstschließend
T90-RS	feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend

Festlegung Türtechnik:

1	Obentürschließer
2	Obentürschließer mit elektromech. Feststellfunktion
3	Obentürschließer mit Freilauffunktion
4	Elektromech. Türantrieb
5	Türsprechstelle mit ELT-Öffner in der Zarge
6	ELT-Öffner in der Zarge u. Vorrüstung f. Zutrittskontrolle
7	Elektromech. Schiebetürantrieb
8	Obentürschließer mit mech. Feststellfunktion (nur bei Türen ohne Brandschutzanforderung zulässig)

Planlegende HLS:



Planlegende ELT:

Bemerkungen:

Alle Maße sind vom Unternehmer auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten genau zu prüfen und zu vergleichen, Unstimmigkeiten oder Abweichungen sind der Bauleitung umgehend zu melden.

Die Auflagen der Baugenehmigung sind zu beachten.

Die Architektenpläne sind nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept und den zugehörigen Brandschutzplänen gültig.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Ausführungsplänen der Statik sowie der Fachingenieure der Bereiche ELT / HLS / Medizintechnik und der Fachfirmen.

Art, Größe und Lage der Schlitze und Durchbrüche sind den Ausführungsplänen des Architekten bzw. den Schalplänen des Tragwerkplaners zu entnehmen.
Öffnungsmaße:
- Tragende Durchbrüche in nichttragenden Wänden (Mauerwerk/Gipskarton), Durchbrüche in tragenden und nichttragenden Stahlbetonwänden nur nachrichtlich (keine Vermessung)
- Tragwerksplaner: Durchbrüche in nichttragendenbzw.tragenden Stahlbetonwänden, andere Durchbrüche nur nachrichtlich (keine Vermessung)

Höhenangaben beziehen sich grundsätzlich auf die **OK Rohfußboden (OKRF)** und **OK Durchbruch**.
Ausnahme Eisene U3 Fundamente: hier beziehen sich die Höhenangaben auf die OK Bodenplatte bei Höhenkote -10.70. Sämtliche Durchbrüche in den Wänden und Decken sind nach der Installation gemäß den Brandschutzvorschriften und Wandqualitäten fachgerecht durch die entsprechenden Gewerke zu verschließen.

Es darf nur nach den Architektenplänen gemauert werden. Alle nichttragenden Mauerwerks- und Stahlbetonwände sind mit gleitendem Deckenanschluß auszuführen.

Die Montage der Trockenbauwände erfolgt auf der Rohdecke. Alle Trockenbauwände sind mit gleitendem Deckenanschluß bis UK Rohdecke bzw. UK Unterzug hochzuführen.

Tür- und Brüstungshöhen sind Rohbaunennmaße und beziehen sich auf die Oberkante Fertigfußboden.

Für die Decken- bzw. Bodenplatten sind gesonderte Verlegepläne zu beachten. Insbesondere gilt hier der Hinweis zu Störkördern im Deckenbereich (Randfriese, deckenhohe Möbeleinbauten etc.). Die Montage der Abhänger muss nach der Montage der TGA-Trassen möglich sein. Abweichungen hierzu sind der Bauleitung mitzuteilen.

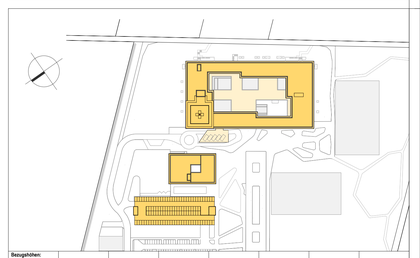
Alle Trassenführungen in den Fluren sind von den Installationsfirmen gemäß den Brandschutzvorschriften abzuschotten.

Höhenangaben zu abgehängten Decken sind den Eintragungen in den Grundrissen und Deckenplänen zu entnehmen.

Sanitärobjekte / Einbauteile HLS sind nachrichtlich übernommen, die Dimensionierung und Positionierung erfolgt durch die Fachplanung HLS.

Übersichtspläne sind nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung im Maßstab 1:50 gültig.

Index	Datum	gez.	Änderungen
01.3	10.07.25	Ste	zahlreiche WD in Außen-/Innenwänden, Frostschürze H-I/1, Fund. Übergang LK-Halle
01.2	17.06.25	Ste	Umplanung Umkleide E'-H/6-7, div. Durchbrüche HLS+ELT
01	29.04.25	Ste	nachrichtl. Übernahme Grundleitungsplanung unterhalb Achse 9/Stütze Achse 5-6,O-P
00	01.04.25	vNo	Freigabe



Bezugshöhen:

Untergeschoss OKFF:	Sockelgeschoss OKFF:	Erdgeschoss OKFF:	1.Obergeschoss OKFF:	2.Obergeschoss OKFF:	OK Attika:	OK Landeplatz:	OK Gebäude:
- 9,53 = 48,47 ü.NN	- 4,73 = 53,30 ü.NN	± 0,00 = 58,00 ü.NN	+ 3,50 = 61,50 ü.NN	+ 8,90 = 66,90 ü.NN	+ 14,20 = 72,20 ü.NN	+ 19,25 = 73,25 ü.NN	+ 20,30 = 78,30 ü.NN

Kliniken Landkreis Diepholz
Campus Zentralklinikum Landkreis Diepholz
27239 Twistringen

Neubau Zentralklinikum Landkreis Diepholz

Bauherr:
Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH
Amelogenstraße 14
49309 Diepholz
Fon 05441 972 100
Fax 05441 972 102
E-Mail diepholz@kliniken-lkd.de

Projektleitung:
ENDERA-Gruppe GmbH
Wilhelmstraße 26
53721 Siegburg
Fon 02241 127397 0
Fax 02241 127397 99
E-Mail info@endera-gruppe.de

Planer/Leiter:
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Elper Weg 8B
45657 Recklinghausen
Fon 02361 91344-0
Fax 02361 91344-99
E-Mail recklinghausen@ludes.net

Architekt:
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Beethovenplatz 4, 80336 München
Fon 089 9292777-0
Fax 089 9292777-29
E-Mail muenchen@ludes.net

Tragwerksplanung:
Horn + Horn Ing. Partnerschaft
Dobeneck Str. 155, 18057 Rostock
Fon 0381 375743 0
Fax 0381 375743 29
E-Mail info@hh-ing.de

+ Müller
Alte Allee 72, 46282 Dorsten
Fon 02362 95000 0
Fax 02362 95000 50
E-Mail info@sondermann-moeller.de

Elektrotechnik:
Rieker Planungsgesellschaft mbH
Frankfurterstraße 61, 60488 Frankfurt a. M.
Fon 069 907215 0
Fax 069 907215 95
E-Mail info@ib-rieker.de

GLAS-Technik:
pinovaplan Ingenieurgesellschaft mbH
Paul-Thomas-Str. 58, 40599 Düsseldorf
Fon 0211 944777 0
Fax 0211 944777 28
E-Mail duesseldorf@pinovaplan.com

Medizintechnik:
HT-Medi
Hamm
Fon
Fax
E-Mail ht-medi-hospitaltechnik.de

Kochtechnik:
Projekt Consult Großküchenpl. GmbH
Münchener Str. 45, 45145 Essen
Fon 0201 8148 0
Fax 0201 8148 300
E-Mail info@pcg-essen.de

Freiraumplanung:
Kerck + Partner Landschaftsarch. mbH
Podbielskistraße 30, 30163 Hannover
Fon 0511 955 744 0
Fax 0511 955 744 33
E-Mail info@kerck-partner.de

INDEX 01.3 10.07.2025

Planungsstufe:	Maßstab:	Datum:
Ausführungsplanung	**Ste**	**841 / 1189 mm**	**10.07.2025**

Titel:
Zentralklinik
Grundriss Untergeschoss

Projektnummer	Gebäudeteil	Bauabschnitt	Ebene	Fachbereich	Planart	Index	Blattnummer	Maßstab
ZLD01-21	AP	AR	ZK	GR	U1	01v01	01 1	1.200